

## **LBGR/LK OSL: Info zur Gefährdungssituation für Anrainer der Külz-Straße in Lauchhammer erfolgt**

08.02.2019

### **Ein Wohngebäude muss zum Schutz der Bewohner unverzüglich durch den Landkreis mit Unterstützung der Stadt Lauchhammer geräumt werden**

Senftenberg/Cottbus. Lauchhammer. Am 7. Februar 2019 hat auf Einladung des Bürgermeisters der Stadt Lauchhammer, Roland Pohlenz, eine gemeinsame Informationsveranstaltung des Landesamtes für Bergbau, Geologie und Rohstoffe (LBGR) und des Landkreises OSL sowie des Bergbausanierers LMBV für Anwohner und Gewerbetreibende im Bereich der Wilhelm-Külz-Straße in Lauchhammer stattgefunden.

Hierbei informierte die LMBV über die geotechnischen Untersuchungsergebnisse für den Bereich des Wohn- und Gewerbegebietes Wilhelm-Külz-Straße in Lauchhammer. Die von der LMBV beauftragten Gutachter hatten für diesen Bereich die Verkippungstechnologie und Kippenzusammensetzung untersucht, mit dem Ziel mögliche Sicherungsmaßnahmen festzulegen. Die gutachterliche Einschätzung lautete, dass aufgrund der komplizierten geologischen Situation eine Gefährdungssituation besteht und die Wohngebäude und gewerblich genutzten Gebäude langfristig nicht zu halten sind und daher bis voraussichtlich 2022 abgesiedelt werden müssen. LBGR und Landkreis werden nach Vorlage der Gutachten prüfen, welche weiteren Maßnahmen erforderlich sind.

Die weiteren Schritte werden nun von einer Adhoc-Arbeitsgruppe aus Vertretern des Landkreises, des Landes Brandenburg, der Stadt Lauchhammer und der LMBV unter enger Einbeziehung der betroffenen Bürger abgestimmt. Wegen einer besonders kritischen Einschätzung muss ein Wohngebäude zum Schutz der Bewohner unverzüglich durch den Landkreis mit Unterstützung der Stadt Lauchhammer geräumt werden. Quelle: PM des LK OSL /LBGR v.

LBGR Pressemitteilung 0802 2019 Kuelzstr.pdf (PDF 144,9 kB)